

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 46.

Dresden, am 7. März

1870.

Sechshundvierzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 16. Februar 1870.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 680—688. — Entschuldigungen. — Vorlesung und Genehmigung Ständischer Schriften über: a) den Antrag der Abgg. Dehmichen und Genossen, die Abänderung von § 1 des Gesetzes vom 12. Juli 1864; b) die Petition der Leipziger Studenten, die Beibehaltung des Universitätsgerichts; c) die Petition des Ortsrichters Voitel in Delsnitz und Genossen, die Ortsgerichtsgebühren betreffend. — Berathung des mündlichen Berichts der zweiten Deputation über die Differenzpunkte bezüglich des königl. Decrets, die Veränderungen beim Domänenfond betreffend. — Berathung des Berichts der dritten Deputation über den Antrag der Abgg. Schreck und Genossen, Ersatzverbindlichkeit für Fälle der im Dienste der öffentlichen Autorität zc. eingetretenen Beschädigungen betreffend. — Berathung des mündlichen Berichts der vierten Deputation über die Petitionen: a) Beier's zu Schmölln zc., die Bestimmungen wegen Abhaltens öffentlicher Tanzvergünstigungen; b) Weber's in Leipzig und Genossen, die Zulassung von Dachpappen als Deckmaterial; c) Zimmermann's in Dresden, eine Entschädigung von 3000 Thlr. betreffend. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der heutigen Sitzung. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident von Friesen eröffnet die Sitzung 12 Uhr 20 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Dr. Schneider und des Herrn königl. Commissars Regierungsrath Meusel, sowie in Anwesenheit von 40 Kammermitgliedern.

L. S. (2. Annoncement.)

Präsident von Friesen: Ein Protokoll ist nicht zu verlesen; die Registrande beginnt mit Nr. 680.

(Nr. 680.) Bericht der ersten Deputation über den Entwurf eines Gesetzes, einige Bestimmungen über das Vollstreckungsverfahren im Wechselproceß zc. betreffend.

Präsident von Friesen: Der Bericht wird im Druck ausgegeben werden und kommt dann auf eine Tagesordnung.

(Nr. 681.) Anzeige der vierten Deputation, nach welcher dieselbe bereit ist, mündliche Berichte zu erstatten über a) die Petition Baier's zu Schmölln und Genossen um Erlaß allgemein gültiger Bestimmungen wegen Abhaltens öffentlicher Tanzvergünstigungen.

(Nr. 682.) b) die Petition Weber's zu Leipzig und Genossen, Zulassung von Dachpappen und Dachfilzen als Deckmaterial betreffend.

(Nr. 683.) c) die Petition Zimmermann's zu Dresden um eine Staatsbeihilfe von 3000 Thlr.

Präsident von Friesen: Diese mündlichen Vorträge kommen heute auf die Tagesordnung.

(Nr. 684.) Herr Abg. Wehnert überreicht eine Anzahl Druckeremplare einer Petition, die directen Steuern betreffend.

Präsident von Friesen: Die Exemplare sind vertheilt.

(Nr. 685.) Petition des Golditzer landwirthschaftlichen Vereins, die Revision der Gesetzgebung über die directen Steuern betreffend.

Präsident von Friesen: Kommt an die zweite Deputation.

(Nr. 686.) Bericht der ersten Deputation über den Gesetzentwurf, Nachträge zu dem Gesetze, die Emeritirung ständiger Lehrer an den Volksschulen betreffend.

Präsident von Friesen: Der Bericht wird gedruckt ausgegeben werden und kommt dann auf eine Tagesordnung.